

Verbände

Das Fachmagazin
für die Führungskräfte
der Verbände

report

Mitglieder

Management

Kommunikation

AUSGABE 05

Juni 2015
19. Jahrgang

VERBÄNDEREPOR T GESPRÄCH

Können Amerikaner Moselwein produzieren?

VERBAND & MANAGEMENT

Cyberisiken – die unterschätzte Gefahr aus dem Netz

VERBAND & RECHT

Was unternehmen, wenn das Mitglied nicht zahlt?

Verbandsstrukturen auf dem Prüfstand

Mitgliederorientierte Organisationsentwicklung



Redaktion

Wolfgang Lietzau (WL), V.i.S.d.P.
Andrea Birrenbach (AB)
Sabrina Aberfeld (SA)
Tim Richter (TR)

Ständige redaktionelle Mitarbeit

Dr. Winfried Eggers (WE)
Michel Maugé (MM)
Dr. Henning von Vieregge (HvV)
Ralf Wickert (RW)

Gastautoren

www.verbaende.com/gastautoren

Adresse

Verbändereport
Dürenstraße 8
53173 Bonn

Postfach 20 03 55
53133 Bonn

Telefon: (02 28) 93 54 93-30
Telefax: (02 28) 93 54 93-35
info@verbaendereport.de
www.verbaendereport.de

Bezugspreise

10 Ausgaben: 155 €
Einzelbezug: auf Anfrage

Satz & Gestaltung

Rainer Focke, focke@verbaende.com

Druck

Druck-Center-Meckenheim DCM
53340 Meckenheim

Anzeigen

Sabrina Aberfeld, aberfeld@verbaende.com
Sinan Yildirak, yildirak@verbaende.com

Es gilt die Anzeigenpreisliste 5/2012
siehe: www.verbaende.com/mediadaten

Verlag

Verbändereport ist eine Publikation der
businessFORUM Gesellschaft für
Verbands- und Industriemarketing mbH, Bonn

ISSN 0720-9363

Urheberrecht

Alle im **Verbändereport** erschienenen Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte
sind vorbehalten. Reproduktionen, gleich
welcher Art, oder Erfassung in Datenbanken nur
mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Namensartikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder. Für die unverlangte
Zusendung von Manuskripten, Bildern
und Büchern wird keine Gewähr übernommen.
Bei Einsendung an die Redaktion wird
das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen
Veröffentlichung (Print und Online)
vorausgesetzt. Hinweise für Gastautoren unter
www.verbaendereport.de.

Für die Inhalte von Sonderseiten und für die
Rubrik „Neues aus Forschung und Lehre“ gilt
das jeweils angegebene Impressum.

Leserbriefe mit Statements, Anregungen,
Lob und Kritik bitte an:
Redaktion **Verbändereport**
Postfach 20 03 55, 53133 Bonn

oder per E-Mail an
redaktion@verbaendereport.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

VERBANDSSTRUKTUREN AUF DEM PRÜFSTAND – ZUM ERSTEN

Der Schwerpunktartikel dieser Ausgabe ist ein Praxisbericht, der deutlich macht, wie dank einer Erhebung der Mitgliedererwartung an die zentralen Leistungen des Verbandes eine Strukturveränderung in einem Branchenverband realisiert werden kann. Das Fazit dieser Studie: Das immer wieder angeführte stereotype Argument, die Mitglieder suchten für Dienstleistungen die regionale Nähe, relativiert sich stark. Schlanke Organisationsmodelle stehen gemäß vor-

liegenden Erkenntnissen nicht per se im Widerspruch zu einer Optimierung des Mitgliedernutzens.

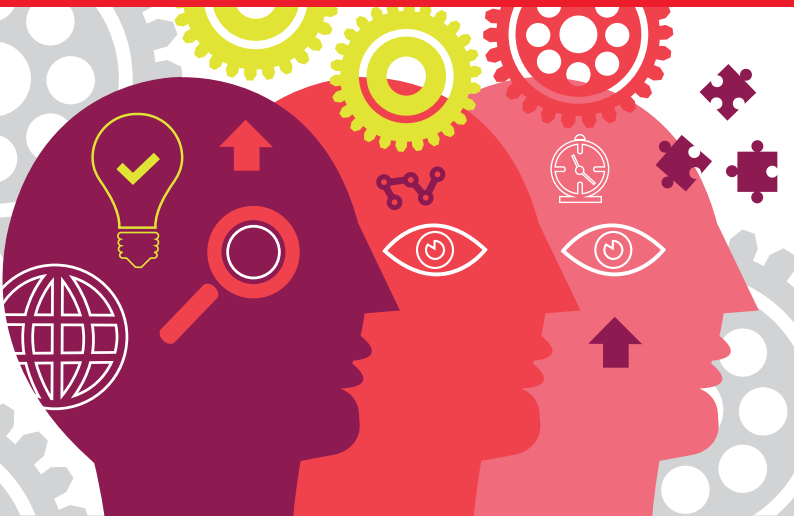
Auch in der kommenden Ausgabe werden wir im Schwerpunkt wieder die Verbandsstrukturen auf den Prüfstand stellen. Bleiben Sie gespannt.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

IHRE REDAKTION



SCHWERPUNKT VERBANDSSTRUKTUREN AUF DEM PRÜFSTAND



MITGLIEDERORIENTIERTE ORGANISATIONSENTWICKLUNG

Sinkende Mitgliederzahlen sowie die schwindende Bereitschaft von Mitgliedern, sich ehrenamtlich zu engagieren, stellen viele Verbände vor große Herausforderungen. Strukturelle Anpassungen sind oft unabdingbar. Vorliegender Praxisbericht zeigt, wie dank der Erhebung der Erwartungen der Mitglieder an die Strukturen und Leistungen eines Verbandes eine Reorganisation ohne Widerstände eingeleitet und strukturelle Anpassungen realisiert werden konnten.

VERBÄNDEREPORT GESPRÄCH 06

KÖNNEN AMERIKANER MOSELWEIN PRODUZIEREN?

Er stammt aus einer Steillagen-Winzerfamilie vom Mittelrhein, studierte Ernährungswissenschaft und promovierte mit einer Arbeit über Polyphenole in Weißwein. Mit 33 wurde Dr. Rudolf Nickenig, was er noch heute ist: Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbandes. Im Gespräch mit Henning von Vierregge erläutert einer der erfahrensten deutschen Verbandsmanager, was es bedeutet, erfolgreich Interessen in Brüssel, Berlin und Bonn und anderswo weltweit zu vertreten.

VERBAND & MANAGEMENT 30

CYBERRISIKEN – DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR AUS DEM NETZ

Weltweite Vernetzung und moderne Informationstechnologien bringen immer unübersichtlichere Risiken mit sich, die nicht nur private Nutzer, sondern auch Verbände betreffen. Wofür früher ganze Ordner heimlich aus Büros geschmuggelt werden mussten, reicht heutzutage oft ein Mausklick.

VERBAND & KOMMUNIKATION 34

WIE VERBÄNDE DIE DIGITALE TRANSFORMATION FÜR SICH NUTZEN KÖNNEN

Die digitale Transformation verändert unseren Alltag und eröffnet uns viele Chancen. Sie stellt uns aber auch vor große Herausforderungen, die jeder für sich bewältigen muss. Oder doch nicht? Immerhin haben bereits viele Verbände die Digitalisierung intern vorangetrieben und leben wesentlich digitaler als andere. Grund genug, sich diese Arbeits- und Denkweisen im Alltag anzuschauen.

VERBAND & RECHT 50

WAS UNTERNEHMEN, WENN DAS MITGLIED NICHT ZAHLT?

Verbände leben wie alle Solidargemeinschaften vom Gemeinsinn. Als Interessenvertretung setzen Verbände sich für die Belange ihrer Mitglieder ein und bieten diesen ein umfangreiches Leistungsspektrum mit hohen Qualitätsstandards. Ermöglicht wird dies durch die Beiträge ihrer Mitglieder. Werden diese nicht bezahlt, kann es zu einer Einschränkung der angebotenen Leistungen für alle Mitglieder und vor allem zu einer Belastung für die gesamte Solidargemeinschaft führen. In solchen Situationen scheuen sich viele Verbände, offene Forderungen beizutreiben, um vermeintlich auftretende Konflikte zu vermeiden.

TAGEN IN NRW EXKLUSIV, MODERN UND MIT WEITBLICK

Gehry Bauten Median Hafen
© Messe Duesseldorf/ Tillmann & Partner

VERBAND & TAGUNG 64

TAGEN IN NRW : EXKLUSIV, MODERN UND MIT WEITBLICK

Nordrhein-Westfalen steht für vieles – das Ruhrgebiet für Industrie, Düsseldorf für Exklusivität, Köln für Weltoffenheit und Bonn für Weltpolitik. Obwohl sich die Rolle der Städte und Regionen in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert hat, spielen ihre Geschichte und ihr Image für die Tagungsbranche eine große Rolle. Heute bietet das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland Tagungsveranstaltern aufgrund seiner Vergangenheit eine große Auswahl unterschiedlicher Möglichkeiten.

VERBAND & TAGUNG 80

IMEX – EINE MESSE, UM GESICHT ZU ZEIGEN

Mit neuen Ideen an zumeist farbenprächtigen Ständen präsentierten sich deutsche wie internationale Destinationen, Convention Bureaus, Städte, Regionen und Dienstleister vom 19. bis 21. Mai 2015 bei der Messe IMEX – Incorporating Meetings made in Germany. Die Veranstalter schätzen, dass über 5.000 Besucher und mehr als 3.900 sogenannte Hosted Buyer, geladene Einkäufer, in die Messe Frankfurt kamen, die genauen Besucherzahlen waren bei Redaktionsschluss noch nicht ausgewertet. Rund 3.500 Aussteller standen Rede und Antwort, versuchten mit regionalen Süßigkeiten und Give-aways die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich zu lenken.

ÜBERSICHT

- 03 ... aus der Redaktion
- 03 Impressum
- 06 Verbändereport Gespräch
- 14 Schwerpunkt
- 22 Verband & Management
- 34 Verband & Kommunikation
- 40 Verbände im Profil
- 46 Spektrum
- 50 Verband & Recht
- 59 Bücher für Verbände
- 60 Personalia
- 62 Stellenmarkt
- 63 Verband & Tagung
- 95 Partner der Verbände
- 100 Inserentenverzeichnis
- 102 Gehört & Gelesen